Pegnitz leuchtet noch einmal

TreppenhausKunst: Ausstellung mit Fotos vom illuminierten Pegnitz

Pegnitz leuchtet hieß es eine Woche lang in der Pegnitzer Innenstadt – ein Konzept, dass bei den Pegnitzer Bürgern Anklang fand und in einen Fotowettbewerb mit den besten Aufnahmen mündete.

Ganz neu war dieses Konzept allerdings nicht, hatte doch Martin Wiesend schon vor deutlich längerer Zeit diese Idee und selbige als Hausherr im Gesundheitszentrum Pegnitz in der Hauptstraße, dem historischen Gebäude mit Apotheken, Praxen und anderen Gesundheitsdienstleistern, beeindruckend umgesetzt. Und so war es eigentlich nur logisch, dass Fotowettbewerb und das Projekt „TreppenhausKunst“, welches ebenfalls im Gesundheitszentrum beheimatet und mittlerweile fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Pegnitz ist, zusammengefunden haben.

Renate Schneider, federführend in der Facebook-Gruppe „Ich bin ein echter Pegnitzer“, Doris Dörfler-Asmus vom Fotostudio „Lichtblick, Thomas Schlabeck vom „Fränkischen Hof“ und Andrea Pfaucht betreuten und bewerteten den Fotowettbewerb, bevor Bürgermeister Uwe Raab am Samstag, 3. Dezember, um 15 Uhr die Preisverleihung im Rahmen des Pegnitzer Christkindlmarktes vornehmen wird.

Im Anschluss daran legen sich Martin Wiesend sowie Susanne Töpfer und Andrea Pfaucht vom Team „TreppenhausKunst“ ins Zeug, damit nicht nur die Preisträger, sondern auch die anderen Fotografen mit ihren Bildern passend in Szene gesetzt und von allen Interessierten bewundert werden können. Bereits am Donnerstag, 15. Dezember, um 19 Uhr findet schließlich die Ausstellungseröffnung im Treppenhaus statt, in der die schönsten „Leuchtbilder“ im Großformat dann für mehrere Wochen bewundert werden können.

Gleichzeitig wird Martin Wiesend die Gelegenheit ergreifen, zusammen mit seinem Innenarchitekten Andreas Bürmann die frisch renovierten Räume sowie sein innovatives Konzept für das Gesundheitszentrum der Öffentlichkeit vorstellen.

INFO: Um für diesen Abend besser planen zu können, wird um Anmeldung unter 0157/83180877 oder info@gesundheitszentrum-pegnitz.de sowie online über die Website www.gesundheitszentrum-pegnitz.de gebeten.